Letzte Telegramme.

Berlin, 25. März. In der gestrigen Magistratssitzung theilte Oberbürgermeister Zelle mit, daß er sich entschlossen habe, infolge vorgerückten Alters und weil er allen Anforderungen, die ein so großes Gemeinwesen an seine Kräfte stelle, nicht mehr genügen könne, am 1. Oktober 1898 in den Ruhestand zu treten.

Lübeck, 25. März. Das bei schwerem Sturm heute nacht eingetretene Hochwasser stieg etwa 2 Meter über Null und überschwemmte die niedrig gelegenen Stadttheile und Küstenorte. Vor Gravemünde trieben Ausrüstungsgegenstände des wahrscheinlich im Sturm auf der Ostsee untergegangenen schwedischen Gaffel-Schooners „Karl August" aus Heimstadt, der sich auf der Fahrt von Wismar nach Lübeck befand. Morgens trat das Wasser wieder zurück, so daß die Gefahr beseitigt ist.

Wien, 25. März. Bei den heutigen Ergänzungswahlen zum Gemeinderath wurden im zweiten Wahlkörper je zwei Deutschfortschrittliche, zwei Sozialpolitiker, zwei Deutschnationale und zwei Christlichsoziale gewählt.

Brüx, 24. März. Von 13 wegen der im November v. J. in Saaz vorgekommenen Excesse angeklagten Personen wurden 7 freigesprochen und die übrigen zu Kerkerstrafen von 3 Wochen bis 4 Monaten verurtheilt.

Paris, 25. März. Der „Figaro" veröffentlicht eine Unterredung mit dem Minister des Aeußern, Hanotaux, in der derselbe erklärt, die Beziehungen Frankreichs zu allen Nationen seien die besten. Bezüglich der Behauptung einzelner Blätter, daß die Beziehungen Frankreichs zu England weniger herzliche seien, genüge es, darauf hinzuweisen, daß die Königin Viktoria und der Prinz von Wales in Nizza und Cannes weilen und Salisbury am Montag nach Frankreich komme. Es seien wohl gewisse Schwierigkeiten da, doch seien sie zur Zeit gelöst. Bezüglich der Nigerfrage befände man sich bereits auf dem Wege zu einem Einvernehmen. Die chinesische Affäre würde wohl lange dauern. Frankreich dürfe den ostasiatischen Besitz nicht zu vermehren suchen, man müsse lediglich die Kolonien vor Ueberraschungen schützen. Frankreich müsse vor allem die Zerstückelung und der Zusammenbruch Chinas verhindern, wodurch auch eine schwere Erschütterung Europas hervorgerufen werden könnte. Frankreich werde alles thun, um einen Konflikt mit Spanien und Nordamerika fernzuhalten. Hier wie überall wünsche Frankreich mit aller Kraft den Frieden.

Algier, 24. März. Gegen den Gouverneur Lepine kam es zu feindseligen Kundgebungen. Anläßlich der Verhaftung des Journalisten und antisemitischen Agitators Max Regis, veranstaltete eine beträchtliche Menschenmenge eine Kundgebung vor dem Stadtgefängniß. Zuaven gingen gegen die Menge mit dem Bajonett vor, welche mit Steinwürfen antwortete. Einige Soldaten wurden verletzt. Die Zuaven trieben die Menge auseinander, wobei etwa zehn Personen verhaftet wurden. Die Ruhe wurde dann nicht mehr gestört.

London, 25. März. Die „Times" meldet aus Santiago über die Schwierigkeiten zwischen Chile und Argentinien, jede der beiden Mächte werde binnen zwei Monaten der anderen eine neue Grenzlinie vorschlagen. Falls es zu keiner Einigung komme, werde Chile die argentinische Regierung auffordern, einem Vertrage zur Festsetzung der Grenze zuzustimmen, oder sich damit einverstanden zu erklären, daß die ganze Angelegenheit dem Schiedsspruche Englands unterbreitet werde. Wenn Argentinien sich weigere, dies zu thun, solle der Krieg erklärt werden. Man nehme aber allgemein an, daß Argentinien diese Bedingungen annehmen werde.

London, 25. März. Nach einer Lloydmeldung aus Perim vom 25. d. morgens ist der Dampfer „China" der „Peninsulor Oriental Steam Navigation Company," von Sydney nach London bestimmt, bei Azalea Point gestrandet.

Madrid, 25. März. Die Regierung bestreitet die Absicht, neue Verstärkungen nach Kuba zu entsenden.

Belgrad, 25. März. König Alexander ist gänzlich wiederhergestellt.

Die serbische Regierung bestimmte zu Vertretern für die Verhandlungen zum serbisch-türkischen Handelsvertrag den serbischen Gesandten in Konstantinopel Novakowitsch und den ehemaligen Handelsminister Stojanowitsch.

Rußland und China.

London, 25. März. Die „Times" meldet aus Peking vom 24. d. M.: China nahm gestern sämmtliche russischen Forderungen an. Die Zugeständnisse sind folgende: 1. Die Verpachtung Port Arthurs auf 25 Jahre als befestigter Marinestützpunkt; 2. die Verpachtung von Talienwan als offener Hafen und zugleich als Endstation für die transmandschurische Eisenbahn auf eine ähnlich lange Zeitdauer und mit dem Recht auf Befestigung; 3. das Recht für Rußland, eine Eisenbahn von Petuna nach Talienwan und Port Arthur unter denselben Bedingungen wie bei der mandschurischen Eisenbahn zu erbauen. — Das Telegramm fügt hinzu, daß China seine Stellung wahre durch Beibehaltung nomineller Oberhoheitsrechte, aber die Verpachtung sei im übrigen gleichbedeutend mit Abtretung.

Meteorologische Station zu Halle.

	24. März (9 Uhr 12 Min. ab.)	25. März (7 Uhr 12 Min. morg.)
Barometer Millimeter	741,0	744,9
Thermometer Celsius	5,7	3,7
Rel. Feuchtigkeit	82 %	95 %
Wind	O 1	N 1

Maximum der Temperatur am 24. März 8,8° C.
Minimum in der Nacht vom 24. März zum 25. März: 2,5° C
Niederschläge am 25. März 7 Uhr morgens 0,4 mm.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Sonnabend, den 26. März

Der höchste Luftdruck lagerte gestern über dem nördlichen Skandinavien, während ein wenig umfangreiches Tiefdruckgebiet sich über Mitteleuropa befand. Das Steigen des Barometers deutet auf Aufheiterung, der dann bei wechselnder Windrichtung (jetzt Nordost) auch steigende Temperatur folgen dürfte.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Nach der dem Aufsichtsrath des Norddeutschen Lloyd vorgelegten Abrechnung betragen die 1897 erzielten Ueberschüsse 11,946,863 M. (10,677,557 M. im Vorjahre.) Davon sind dem Versicherungsfonds und dem gesetzlichen Reservefonds überwiesen 933,963 M. (825,654 M.). Nach Abzug der Zinsen auf Anleihen, der Geschäftsunkosten und der Beiträge an Berufsgenossenschaften und Invaliditäts- und Altersversicherung mit zusammen 2,346,973 M. sind weitere 6,651,254 M. (5,880,164 M.) zu Abschreibungen verwendet. Die restlichen 2,014,671 M. sollen zur Zahlung von 5 Prozent Dividende an die Aktionäre verwendet werden. Der Aufsichtsrath beschloss, neben der Reichspostdampfer-Linie nach Ostasien eine Postdampfer-Linie zwischen Bremen, Hamburg, Rotterdam, Antwerpen und Ostasien einzurichten. Für diese Linie, welche zunächst als vierwöchentlicher Dienst eingerichtet werden soll, werden sechs grosse Frachtdampfer in Auftrag gegeben werden. Ausserdem wurde der Bau von zwei neuen Reichspostdampfern beschlossen.

New York, 24. März. Weizen eröffnete stetig, zog aber dann auf Deckungskäufe etwas an. Im weiteren Verlaufe trat auf Abgaben der Haussiers, sowie auf Angaben über den günstigeren Stand der Ernte ein Rückgang ein. Schluss willig. Mais auf Liquidation und infolge der Mattigkeit des Weizens fallend. Schluss willig.

Chicago, 24. März. Weizen anfangs höher infolge besserer Kabelberichte, dann trat auf günstige Ernteberichte und im Einklang mit dem Fondsmarkte eine Abschwächung ein. Schluss willig. Mais eröffnete infolge geringer Ankünfte etwas höher, gab aber dann auf die Mattigkeit des Weizens nach und schloss willig.

— Neue Aktiengesellschaft. Die Strumpffabrik von Max Segall in Berlin ist unter der Firma Max Segall Aktiengesellschaft in eine Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 1,250,000 M. umgewandelt. Der Betrieb geht seit 1. Januar 1898 für Rechnung der neuen Gesellschaft. Bei der Gründung ist die Magdeburger Privatbank betheiligt.

— Der Geschäftsbericht der Leipziger Gummiwaaren-Fabrik vorm. Julius Marx, Heine & Co. erwähnt ebenfalls die Schwierigkeiten, die durch die Steigerung der Rohgummi-Sorten entstanden sind. Die Verwaltung hofft, dass durch die Einigung der Fabrikanten ein Preisaufschlag der Fabrikate durchzusetzen sein wird. Der Rohgewinn beträgt 333,854 M. und der Reingewinn nach 28,748 M. (1896 24,635 M.) Abschreibungen 136,559 M. (128,096 M.). Die Aktionäre erhalten 9 Proz. (wie 1896) Dividende.

— Auf je 27,600 Mark Aktien Lit. A. der Bergbaugesellschaft Phönix oder Prioritätsaktien der Westfälischen Union kann bis 9. April eine neue Phönixaktie zu 1200 M., die für 1898 die halbe Dividende erhalten wird, zu 154 Proz. bezogen werden.

— Die Hannoversche Gummiwaarenfabrik beabsichtigt die Erhöhung ihres Aktienkapitals um 250,000 M.

— Die Hauptversammlung der Berliner Cementbaugesellschaft beschloss die Liquidation. Die Terraine der Gesellschaft ständen mit 950,000 M. zu Buche, seien aber wenigstens das Doppelte werth.

— Vom rheinisch-westfälischen Kohlenmarkt meldet die Köln. Ztg., dass die Besserung der Absatzverhältnisse in den beiden letzten Wochen angehalten hat und die verfügbaren Kohlenlieferungen im Grossen und Ganzen abgenommen worden sind. Theilweise macht sich sogar eine gewisse Knappheit bemerkbar. Die Verschiffung von den Rhein- und Ruhrhäfen hat sich infolge des günstigen Wasserstandes in erheblichem Umfange verstärkt.

— Vereinigung englischer Spinnereien. Eine Anzahl der grössten englischen Baumwoll-Spinnereien hat sich zu einem Ganzen verschmolzen. Unter dem Vorsitze von Sir William Houldsworth fand deshalb am Dienstag in Manchester eine Versammlung statt. Das Aktinnkapital der neuen Gesellschaft beträgt 4,000,000 Pfund Sterl. Schon am 31. d. wird sie ihre Thätigkeit beginnen. Sie führt den Namen „The Fine Cotton Spinners and Doublers Association, Limited".

— Die Bilanz der Oesterreichischen Länderbank ergiebt einen Reinertrag von 1,745,024 Gulden. Der Verwaltungsrath beschloss, eine Dividende von 8 Gulden vorzuschlagen, ferner die zur Deckung von Verlusten im vergangenen Jahre gebildete Spezialreserve im Betrage von 2½ Millionen durch Entnahme von 6 Millionen aus dem ausserordentlichen Reservefonds auf 8½ Millionen zu erhöhen. Im Falle der Annahme dieses Vorschlages verbleibt ein ordentlicher Reservefonds von 1,912,481 Gulden und ein ausserordentlicher Reservefonds von 1,179,700 Gulden.

— Dividenden. Schlesische Gasgesellschaft nach 20,000 M. Abschreibungen 9 Proz. (i. V. 7 Proz.). Petroleumraffinerie vorm. August Korf wie im Vorjahre 10 Proz. Bergwerksgesellschaft Courl 8 Proz. Dividende (wie im Vorjahre). Bei den A. Riebeck'schen Montanwerken dürften sich die Geschäftsergebnisse voraussichtlich gegen das Vorjahr etwas erhöhen. Die Dividende wird diesmal auf 11 bis 11½ Proz. geschätzt. Die Chemnitzer Baugesellschaft beantragt 15 Proz. (i. V. 4 Proz.) Dividende und die Liquidation. Brüxer Kohlenbergbau-Gesellschaft 13 Gulden (gegen 11 im Vorjahre) und 750,000 Gulden Abschreibungen.

— Silber, Hamburg, 24. März. 77,00 Br., 76,50 G. — London, 24. März, 26 1/16.

Rio de Janeiro, 23. März. Wechsel auf London 6 9/32.
Buenos-Ayres, 23. März. Gold-agio 167,20.

Hallescher Zuckerbericht vom 25. März.

Rohzucker. In der ruhigen Lage des Marktes ist während der verflossenen Woche eine Aenderung nicht eingetreten und fand das mässige Angebot von Kornzucker fortgesetzt bei Raffinerien Aufnahme zu Preisen, welche wesentlich über Ausfuhrparität stehen, während dem Export nur Nachprodukte zufielen.

Umsatz 21,000 Sack.

Raffinirter Zucker. Nach wie vor ist die Kauflust nicht dringend und sind die Umsätze ohne Belang.

Rohzucker.

Granul. einschl.	—,—	—,—	Korn 96% ausschl.	—,—	—,—
Krystall I., einschl.	—,—	—,—	Rend. 92% „	—,—	—,—
über 99,50%	—,—	—,—	do. 88% „	19,90	—20,30
Krystall II., einschl. über 98%	—,—	—,—	Nachprod. 75% Rend. ausschl.	14,40	—15,40

Raffinirter Zucker.

Raff. ff., ausschl.	47,00	—46,50	Patent-Würfel	51,00	—50,50
do. fein, „	—,—	—,—	Gem. Raff., I., einschl.	—,—	—,—
Melis fein, „	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
do. mittel, „	—,—	—,—	Gem. Melis I., „	45,50	
Würfelzucker I., einschliesslich Kiste	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
			Farin	—,—	—,—

Melasse Ia. zur Entzuckerung, Melasse II für Brennereien —,— „

Die Preise verstehen sich für 100 kg ab Station.

Magdeburg, 25. März [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. 88proz Rend. 9,90—10,15. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,10—7,65. Ruhig. Brodraffinade I. 23,25. Brodraffinade II. 23,00. Gem. Brodraff. mit Fass 23,00—23,25. Gem. Melis I. mit Fass 22,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. März 9,05 Gd., 9,07½ Br., pr. April 9,02½ Gd., 9,07½ Br., pr. Mai 9,15 Gd., 9,17½ Br., pr. Juni 9,20 Gd., 9,25 Br., pr. Oktober-Dezember 9,27½ Gd., 9,32½ Br. Still.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 135,000 Ctr.

Hamburg, 25. März. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per März 9,02½, per April 9,05, per Mai 9,15, per Juli 9,27½, per August 9,37½, per Oktober 9,25. Behauptet.

Getreide.

* Nordhausen, 24. März. Weizen 18,00—19,00 M., Roggen 14,00—14,75 M., Gerste 17,00—18,00 M., Hafer 16,00—16,50 M.

* Hamburg, 24. März. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 184—198, Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 140 148, russischer loco ruhig, 112. Hafer fest, Gerste fest.

Wolle. Baumwolle.

* Liverpool, 24. März. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Willig. Amerikaner 1/32, Brasilianer 1/16 niedriger.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig. März-April 3 16/64—3 17/64 Verkäuferpreis, April-Mai 3 16/64—3 17/64 Käuferpreis, Mai-Juni 3 16/64 do., Juni-Juli 3 17/64 Käuferpreis, Juli-Aug. 3 7/64—3 8/64 Verkäuferpreis Aug.-Sept. 3 7/64—3 8/64 do., Sept.-Okt. 3 7/64—3 8/64 do., Okt.-Nov. 3 7/64—3 8/64 do., Nov.-Dez. 3 7/64 Käuferpreis, Dez.-Jan. 3 7/64 d. do.

Berliner Börse vom 25. März.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse zeigte bei Eröffnung eine ausgesprochen schwache Tendenz. Die vorliegenden günstigen Nachrichten, als wie die grundsätzliche Annahme der Flottenvorlage, sowie der günstige Erfolg Russlands durch die Annahme seiner sämmtlichen Forderungen seitens Chinas, schliesslich die guten Berichte vom Ruhrkohlenmarkte betreffend die weitere Besserung der Absatzverhältnisse im Kohlensyndikat blieben ohne jeden Einfluss. Dagegen wirkte die Meldung von einem scharfen Wettbewerb des amerikanischen Eisens verstimmend und führte zu einem Kursrückgang in Eisenaktien. Auch die Mattigkeit in Amerikanern in Zusammenhang mit London drückte. Canada auf Wochenplus von 138,000 Dollar in zweiter Märzwoche behauptet. Der Bankenmarkt war träge. Im Eisenbahnmarkte deutsche Bahnen auf Ultimobedarf durchweg besser, besonders Marienburger und Ostpreussen; sonstige Bahnen zumeist behauptet; höher waren Meridionalbahn, auch Franzosen gebessert; schweizerische ganz umsatzlos. Schiffahrtsaktien träge; Norddeutscher Lloyd auf Realisirungen schwächer. Fonds anfangs träge, in der zweiten Börsenstunde erholend; auch Hüttenaktien etwas anziehend. Auf den sonstigen Umsatzgebieten still, doch preishaltend; Northern Pacific gebessert. Ultimogeld 3½—3¾ Prozent. Oesterreichische still wegen Ausfall heutiger Börse.

Kursnotirungen vom 25. März 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,475bz
Französische Noten	81,10G
Italienische „	76,85bz
Oesterreichische „	70,25bz
Russische „	16,75bz
Schweizer „	80,60bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	103,60G
do. do.	3	97,00B
Preuss. Cons. Anleihe	3½	103,50bzG
do. do.	3	98,00B
Staats-Schuldscheine	3½	100,20G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	100,10bz
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	101,30G
do. do.	3	92,60B
Sächsische Rente	3	95,40G
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	102,50bz
Hamburger Rente	3½	— —

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —	
Chinesische Anleihe	5½	102,90B	
do. do. 1896	5	— —	
Italienische Rente	4	93,60bz	
Lisb. St.-Anl. 86, I. u. II	4	65,90bzG	
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	99,30G	
do. do. (1890)	6	99,30G	
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	96,70B	
Oesterr. Gold-Rente	4	103,90G	
do. Papier-Rente	4½	— —	
do. Silber-Rente	4½	102,00bz	
Port- Stants-Anl. 88-89	fr.Z.	32,50bzG	
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	95 20G	
Rumän. fund.	5	— —	
do. amort.	5	100,80G	
do. do. 1891	4	94,60G	
Russ. kons. 1880 85	4	103,90G	
do. Gold-Anl. v. 1894	3½	— —	
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —	
do. do. 5er	4	104,40G	
Serbische Gold-Pfdbr.	5	94,00bz	
do. Rente 1884	5	60,00bzG	
Ungar. Goldrente 1000	4	103,10G	
do. do. 500	4	103,10G	
do. do. 100	4	103,10G	
do. E.-G.-A. 89 100	4½	101,80bz	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6½	186,50bz	
Lübeck-Büchen	6⅔	172,75bz	
Marienburg Mlawkaw.	3⅔	81,80bz	
Ostpreuss. Südbahn	3½	89,75bz	
Ital. Meridionalbahn	3	134,00G	
Ital. Mittelmeerbahn.	5	95,80bz	
Canada Pacific	2	78,00bz	
Transvaalbahn-Akt.	6	197,50bz	

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	169,15G
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,70bzG
London	1 Lstrl.	8 T.	20,47bzB
Paris	100 Fr.	8 T.	81,00bzB
Wien	100 Fl.	8 T.	170,00bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,65B
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,60B
Petersburg	100 Sr.	3 M.	216,10G

Privat-Diskont: 2¾.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	165,10
Berliner Bank	6½	117,10
Breslauer Disk.-Bank	6½	122,10
do. Wechsl.-Bank	5½	112,25
Darmstädter	8	161,40
Dessauer Landesbank	8	143,00
Deutsche Bank	10	205,60
do. Genossenschaftsb.	6	118,40
Diskonto-Kommandit	10	204,25
Dresdener Bank	9	166,10
Dresdner Kred.-Anst.	9	138,50
Hamb. Komm. u. Disk.	8	137,30
Leipzig. Creditanstalt	11	208,00
Maklerbank	5½	110,10
Meininger Hypothekb.	6	135,00
Mitteldtsch. Kreditb.	6	118,40
Nationalb. f. Deutschl.	8½	148,50
Oesterreich. Kredit	11½	229,60
Preuss. Boden-Kredit	7	141,50
do. Centr.-Bod.-K.	9	172,00
Reichsbank	7,92	160,25
Russische Bank	10,3	103,00
Sächsische Bank	6½	130,60
Schaaffhaus. Bank.-V.	7½	150,60
Schlesisch. Bank-Ver.	7	143,50

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12	41,25G
do. Br. Patzenhofer	12	146,25G
do. do. Schulheiss	16	282,10bzG
Allg. Elektr.-Ges.	15	278,25bzG
Anglo-Kont. Guano	0	74,40bz
Anhalter Kohlen	4	114,90B
Berl. Elektrizit.-W.	12½	208,00bzG
Bochumer Gussstahl	12½	205,50bzG
Buckauer Chem. Fabr.	5	93,00bzG
Butzke, Metallindustr.	2	147,75G
Cröliwitzer Papier	24	296,25bzG
Dannenbaum	4½	122,50bzG
Donnersmarckhütte	10	138,75bzG
Dortm. Union Vorz.-A.	5	98,00bzG
Dynamit Trust	12	183,25bz
Eilenb. Kattun	2	87,00bzG
Eintracht, Braunk.-B.	8½	155,10G
Gelsenkirchen Bergw.	9	178,60bz
Ges. f. Elektr. Unternehm.	7½	167,50bzG
Gladbacher Spinnerei	8	184,00G
Glauziger Zuckerfabr.	8	116,25G
Greppiner Werke	5½	107,00B
Grosse Berl. Pferdeb.	15	47,00bz
Hallesche Maschinen	35	475,00G
Hamburg Packetfahrt	8	115,10bzG
Harpener Bergbau	8	178,25bz
Hartmann, Sächs. M.	10	190,75bz
Heinrichshall	6	115,00bzB
Hibernia & Shamrock	12	188,90bz
Hildebrand Mühlen	11½	97,75G
Hörder-Hütten Konv.	0	11,00G
do. St.-Prior.-A.	8	130,70bzG
Kaliwerke Aschersleb.	10	147,50bz
Kette Dampfschiff.	1	73,60G
König-Wilh. konv.	12	221,00bzG
do. 5% St.-Pr.	17	273,00B
Körbisdorf Zuckerfbr.	4	116,00G
Lauchhammer konv.	15	189,40bzG
Laurahütte	13	183,80bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	207,75G
Leopoldshall chem. F.	4	84,75bzG
Massen Bergwerk	4	128,50bzG
Nordd. Jute-Spinnerei	6	111,00bz
Norddeutscher Lloyd	4	116,50bzG
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	6½	1 2,75bzG
do Eisen-Industrie	8	126,75bzG
Phönix Bergwerk-A.	13	182,50bz
Pluto, Bergwerk	11	288,80G
do. do. konv.	11	— —
Pomm. Masch. konv.	9	128,30bzG
Rheinisch. Metallw. F.	6	216 00bzG
Riebeck Montanwerke	11	— —
Rositzer Kohlen	12	195,60G
do. Zuckerraffn.	12	176,75bz
Sächs.-Thür. Braunk.	7½	136 25G
do. St.-Pr.	7½	137,00G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	173,90bzG
Stettiner Cem. Bredow	9	167,00bzG
Stollberger Zink, Akt.	2	73 50bz
do. do. St.-Pr.	7	143,25G
Thale, Eisenb. St.-Pr.	2½	123,25G
Westeregeln Alkali	12	185,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	318,75bzG

Schluss-Kurse. 2½ Uhr nachmittags.

Tendenz: schwankend.

Russische Noten	217,00	Marienburger	83,00
Oesterr. Creditaktien	229,15	Ostpreussen	90,00
„ Staatsb.-Aktien	145,10	Warschau-Wiener	—,—
„ Südbahn-Aktien	34,00	Dynamit-Trust-Akt.	182,75
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	205,00
Berl. Handelsges.	165,00	Dortmunder Union	97,90
Deutsche Bank	205,10	Laurahütte	183,40
Dresdner Bank	165,75	Gelsenkirchen	178,25
Darmst. Bank	161,10	Harpener	178,40
Diskonto-Kommandit	204,25	Hibernia	188,60
Nationalb. f. Deutschl.	148,00	Nordd. Lloyd	116,4
Gotthardbahn	—,—	Packetfahrt	115,6

Berlin, 25. März. (Offizielle Notirung) Spiritus: 50er 66,00 M. Umsatz 17,000 Liter. 70er 46,40 M. Umsatz 50,000 Liter.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

24. März abends, + 3,94, 25. März morgens, + 3,81.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

Aken, 25. März. Kahn 81, Strm. Kühn, von Herrn Oscar Eger Hamburg expedirt, ist heute hier eingetroffen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980325042/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 34, Eingang: An der Universität. **R. M. Schurig.**

Gründl. Klavierunterricht
ertheilt Kindern und Erwachsenen nach leicht faßlicher Methode billig **Krausenstraße 27, I.** b

Zuschneideunterricht
für Damen und Herrn in sämmtl. Garderobe billigst. Anerkennung. zur Seite. **Werft,** Ulestraße 15.

Beamter, 30 Jahre,
ledig, wünscht praktische Erlernung der Buchführung während der Nachmittagsstunden in irgend einem Geschäft. Off. unter **N. 0262** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ausländer.
Gebildeter junger Herr wünscht deutsche Stunden zu nehmen. Schriftliche Offerten an **B. von Pissarew,** Magdeburgerstr. 25, III.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Jüngerer Steiger
mit guten Bergschulkenntnissen, welcher im Zeichnen geübt und im Bureaudienst bewandert sein muß, für sofort gesucht. Offerten unter **592 Q.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Suche
wieder mehrere federgewandte Leute, die sich in meinem Bureau als landwirtschaftliche Buchhalter und Amtssekretär ausbilden wollen, für von mir zu besetzende Stellen. **Kuhe,** vorm. Amtsvorsteher, Landwirth, Halle a/S., Schillerstraße 20.

Suche sofort
einen jungen Mann als Volontär für hiesiges Comptoir, der sich in Correspondenz, Buchhaltung zc. ausbilden kann. Offerten unter **Mm. 390** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Jungen flotten Schreiber,
welcher auch die Registratur vollständig beherscht, sucht sofort **Suchsland,** Rechtsanwalt.

Barbiergehilfe
tüchtiger, für Salon, bei hohem Lohn sofort gesucht **Hanisch** Luckenwalde.

Vorarbeiter,
welcher mit der Herstellung von Chamotte-Waaren und porösen Steinen vollständig vertraut ist wird sofort gesucht. Nur gut empfohlene Bewerber wollen ihre Adressen mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und Gehaltsansprüche unter **582 F.** in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Dreher,
nur f. Metall ges. von **C. A. Callm,** Armaturen-Fabrik.

Tüchtige Drahtarbeiter
bei hohem Lohn für dauernd suchen **Fr. Grimm & Co., Hannover.**

Suche
für dauernd sofort bei guter Bezahlung einen tüchtigen selbständigen Feuerschmied, der mit Winkeleisen- sowie Bördel und Schaffelarbeit vollkommen vertraut ist. **Hugo Lehmann,** Kesselfabrik, **Aschersleben.**

Junger Tischlergeselle
wird für dauernde Arbeit gesucht. **Franz Barthel,** Tischlermeister in Helbra, Mansfelder Seekreis.

Glasergesellen
sucht sogleich **Kleppel.** Glasermeister in Querfurt.

2 tüchtige Sattler
und Tapeziergehilfen, welche gut polstern können, sucht **Paul Laue,** Schmalkalden in Thüringen.

Tüchtige Malergehilfen
stellt ein **A. Runge,** Bahnhofstr. 9.

Malergehilfen
stellt ein **H. Becker,** Gr. Wallstr. 22.

Anstreicher
sucht **K. Völker,** Maler, Giebichenstein, Advokatenstr. 6.

Tücht. Kastenmacher
sucht die Wagenfabrik **L. Kathe & Sohn.**

Schneidergesellen
sucht **Hugo Blume,** Thalamtstr. 3.

Tüchtigen Schneidergesellen
und Lehrling sucht **Max Kermas** in Roitzsch.

Lud. Reisekutscher,
möglichst gedienter Soldat, 14 Mk. pro Woche, und wenn unterwegs, 2 Mk. Spesen pr. Nacht, ferner ein lediger herrschaftl. Kutscher bei 30 Mk. monatlich und freie Station, sowie verschiedene Hausburschen für Ausspannungshöfe gesucht durch **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Ordentlicher Reisekutscher,
möglichst gedienter Kavallerist, gesucht von **C. A. Wüstinger & Tecklenberg,** Vernburg.

Kutscher gesucht.
Ein lediger Kutscher erhält gute Stelle durch **E. Hesselbarth,** Kl. Klausstr. 1.

Wärter gesucht.
Suche Wärter für Privat u. Anstalten. **E. Hesselbarth,** Kleine Klausstraße 1.

Eine Dreschermaschine
bei freier Wohnung und Kartoffelland stellt ein **L. Müller** in Tröbsdorf a/II.

Hausdiener gesucht.
2 Hausdiener und 6 Hausburschen für Restaur. sucht **E. Hesselbarth,** Kl. Klausstraße 1.

Hausdiener,
der zapfen kann, monatl. 30 Mk., alles frei, j. Hausbursche sof. gesucht, Kuhmelker ges. **J. Reichert,** Schmeerstr. 17.

Hausbursche
von 16—18 Jahren, am liebsten vom Lande, gleichzeitig mit zum Bedienen der Gäste, per 1. April gesucht **Lerchenfeldstr. 14.**

Hausbursche
für Colonialwaaren bei 5 Mar Wochenlohn und freier Station 17—18 Jahre alt, findet 1. April, sehr gute Stelle durch **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Jungen Hausburschen
den 1. April oder Ostern gesucht. **F. C. Demand,** Lauchstädt.

Hausbursche,
16—17 Jahre alt, vom Lande, 1. April sucht **Gasthof 3 Lilien,** Paffendorf bei Halle.

Ein Hausbursche
von 16—17 Jahren gesucht **Merseburger Straße 148,** Bäckerei.

Arbeitsbursche,
kräftig, gesucht. **Otto Poege,** Forsterstraße 56.

Arbeitsbursche
gesucht Nagelfabrik Thüringerstr.

Arbeitsbursche
gesucht Grünstraße 11, part.

Anst. kräft. Laufbursche
sofort gesucht **Gr. Ulrichstr. 2.**

Lehrlings-Gesuch.
Für das kaufmannische Bureau einer Maschinenfabrik wird unter günstigen Bedingungen ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann aus anständiger Familie als Lehrling zu engagiren gesucht. Offerten unter **N. Z. 52426** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. a

Als Lehrling
wird für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen gegen monatliche Vergütigung gesucht. Adressen sub **E. 969** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Lehrlingsgesuch.
Für unser Versicherungsbureau suchen wir per sofort oder 1. April einen jungen Mann mit guter Schulbildung. Selbstgeschriebene Offerten sind zu richten an **Hallesche Versicherungsverein,** Gr. Ulrichstraße 7. b

Gärtner-Lehrling.
Sohn achtbarer Eltern der Lust hat die Gärtnerei zu erlernen wird angenommen in der Freiherrlich von Veltheim'schen Schloßgärtnerei Ostrau (Kreis Bitterfeld) **C. Winkelmann,** Schloßgärtner.

Kellner-Lehrling
ges. **Badischer Hof,** Leipzigerstr. 39.

Barbierlehrling
sucht **Otto Müller,** Groß-Corbetha

Barbier-Lehrling
sucht zu Ostern **Louis Bösel** in Siebigerode bei Mansfeld.

Einen Knaben,
der sich zum tüchtigen Schriftsetzer ausbilden will, nimmt als Lehrling auf **G. Bernhardt,** Druckerei, Leitergasse 1.

Einen Lehrling
von außerhalb suche für meine Schlosserei mit Gas- und Wasseranlagen. **E. W. Tornau,** Leipziger Straße 31.

Tischler-Lehrlings-Gesuch.
Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat die Bau- und Möbeltischlerei gründlich zu erlernen, kann zu Ostern unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten. **Hermann Panse,** gepr. Tischlermeister, Helbra (Mansf. Seekr.), Schenkplatz 6.

Einen Lehrling
sucht **W. Kempiak,** Schmiedemeister, Gr. Berlin 12.

Klempner-Lehrling
sucht zu Ostern **Richard Geithner** in Bitterfeld.

Drechslerlehrling
stellt sofort oder später ein **Janicke,** Krukenbergstraße 8.

Weibliche.

Kindergärtnerin-Gesuch.
Ich suche per 1. April für mein zweijähriges Töchterchen eine zuverlässige Kindergärtnerin 2. Klasse. Offerten bitte mit Zeugniß-Abschriften und Angabe des Alters einzusenden an **Frau Hedwig Müller,** Marburg a/L. Museum.

2 Verkäuferinnen
für Glas-, Porzellan-, sowie Galanterie- und Spielwaaren-Hdlg. 1. Mai gesucht durch **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Als Verkäuferin
in ein Material- und Mehlgeschäft wird ein gewandtes junges Mädchen gesucht. **Helbra,** Chausseestr. 10.

Modes.
Für sofort gesucht eine perfekte erste Putzarbeiterin bei freier Station. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen einzusenden an Frau **Lina Meyer,** Mansfeld.

Schneiderin
gesucht **Beesener Straße 20. I.**

Mädchen auf Herrenarbeit
gesucht **Weidenplan 3.**

Wirthschafterin-Gesuch.
Zur selbständigen Führung einer Gastwirthschaft auf dem Lande, verbunden mit Bäckerei und Kleinhandel wird eine erfahrene und ehrliche, ältere Wirthschafterin gesucht. Gef. Offerten mit Photographie bitte unter **576 Z.** an die Exp. d. Ztg. zu senden.

Wirthschafterin
oder älteres Mädchen für Gastwirthschaft sofort gesucht. Offerten **Hotel Kronprinz,** Brehna.

Stütze,
im Kochen erfahren, bei h. Lohn, Köchinnen und Stubenmädchen, einige ausl. Mädchen für d. Nachmittag zu Kindern in f. Häuser finden Stelle d. Frau **Brieger,** Kl. Brauhausstr. 11. Sanb. Köchin mit g. Zeugn. sucht Stelle.

Pianistin
für Restaurant sucht **W. Friede,** Concertagent, Braunschweig.

Junges Büfettfräulein,
Lehrling für ein Wiener Café ges. sofort. Offerten unter **Xx. 401** in der Exped. d. Ztg. niederzuleg.

Kaffeemamsell,
j. Mamsell f. Badeort, Köchin, 60 Thlr., Stubenmädchen nach Berlin, 70 Thlr., Hausmädchen nach Merseburg, Herdmädchen bei 50 Thlr., Hausmädchen bei Doktor nach Wittenberg, Küchen-, Wasch- und Scheuermädchen erh. gute Stellen durch **J. Reichert,** Schmeerstr. 17.

20 Kochmamsells
25—150 Mark pro Monat, sucht **Deutscher Kellnerbund** Magdeburg.

8 Kochmamsells,
6 Wäsche- und Plättmamsells, 2 Hausbäckerinnen, Kellner und Kochlehrlinge, Hausdiener erhalten sofort und später Stellung **C. Gothke,** Kl. Ulrichstraße 20.

Gesucht
1 junge tüchtige Köchin für Provinzial-Hotel. **C. H. Witte,** Leipzig, Wintergartenstraße 9.

Kochlehrling
per 1. oder 15. April gesucht für mittlere Hotel-Küche. Anleitung durch tüchtige Mamsell. Familienanschluß. Lehrzeit und Honorar nach Uebereinkunft. **Hotel zum Goldenen Löwen** Roßlau i. Anh.

Junge Mädchen
können unter günstigen Bedingungen das Kochen erlernen von Ostern ab. **Stadtschützenhaus.**

Aelt. anständ. Mädchen,
das kochen und alle Hausarbeit übernehmen kann, wird wegen Krankheit der jetzigen baldigst gesucht. Mit Zeugnissen zu melden **Giebichenstein,** Kl. Gosenstr. 3, p.

Mädchen
für kinderlose Privatherrschaft gesucht durch Frau **Anna Fleckinger,** Kleine Ulrichstr. 8.

Aelteres Mädchen,
am liebsten vom Lande, bei hohem Lohn 1. 4. ges. **Lerchenfeldstr. 14.**

20 Dienstmädchen
sucht **Frau Hesselbarth,** Kleine Klausstr. 1, part.

Anständ. Hausmädchen
1. April gesucht **Märkerstr. 16, I.**

Ordentl. solides Mädchen
suche per 1. Mai. Frau **Helene Schauseil,** Louisenstraße 1.

Sauberes junges Mädchen
wird zum 1. April für den ganzen Tag zu Kindern gesucht **Lindenstraße 8, III. links.** b

Kinderfrau
zum sofortigen Antritt gesucht **E. Hointis,** Leipzigerstr. 11.

Mädchen
für einzelne Dame sucht **Fischmann,** Barfüßerstraße 5.

Junges Dienstmädchen
gesucht **Leipziger Straße 39.**

Junges Mädchen
zum 1. April für den Nachmittag gesucht **Thorstraße 12, II.**

Frauen
zum Säcke flicken werden angenommen. Meldung von 8—10 Uhr Vorm. **Dryanderstr. 20, III. r.**

Saubere Aufwartung
von früh bis Nachmittag p. 1. April gesucht **Forsterstr. 15, part.**

Saub., zuverl. Mädchen
1. April zur Aufwartung gesucht. **Albrechtstr. 3, II,** Eing. Klosterstr.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Lebensstellung.
Verheir. Pharmaceut, evang., 35 Jahre alt, energ. Charakt. und v. angenehm Aeußern, 17 Jahre in Apotheker- u. Drogenfache thätig, sucht, gestützt auf ganz vorzügliche Zeugnisse und Empfehl., in Groß-Drogenhandlg., Fabrik pharmac. Präpar. oder verw. Branche eine Lebensstellung. Königr. od. Prov. Sachsen bevorzugt. Eintritt ab 1. Juli cr. Gefl. Off. u. **P. 776** befördert **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig.

Junger Kaufmann,
20 Jahre alt, in doppelter Buchführung firm, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in Contor oder Lager. Offerten unter **C. k. 3414** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Comptoirist,
mit Kenntnissen der doppelten Buchführung sowie Stenographie sucht anderweit Stellung. Gef. Offerten unter **R. 981** an die Exp. d. Ztg.

Landwirth,
nüchtig, erfahren, verheirathet, sucht Stellung als Bevollmächtigter Hofmeister. Adressen unter **Xx. 377** an die Exp. d. Ztg.

Junger Landwirth
24 Jahre alt, welcher 8 Jahre in der Wirthschaft seines Vaters thätig war, sucht Stellung als Volontär auf einem größeren Gute. Gef. Offerten unter **F. P.** postlagernd **Grötzig** erbeten.

Stellung gesucht.
Ein anständiger nüchterner Mann sucht Stellung als Bote, Portier oder ähnlichen Posten. Gef. Off. erb. sub **J. 973** an die Exp. d. Ztg.

Junger Comptoirbote
von auswärts, mit guten Zeugnissen, 2 Jahre in jetziger Stellung, sucht solche oder ähnliche Stelle. Eigenes Fahrrad und Kaution kann gestellt werden. Gefl. Off. unter **M. Z. 150 F. Hartmanns** Buchhandlung Querfurt.

Volontär,
welcher seine Lehre in einem Drogen- und Material-Geschäft beendet, sucht Stellung im Laden oder Comptoir bei reiner Station. Offerten unter **B. g. 3413** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Weibliche.

Gebildete Frau,
Anfang 40 er, sucht zur selbständ. Leitung eines bürgerlichen Haushaltes sofort oder später Stellung. Gef. Off. unter **A. B.** befördert **Ernst Heinze,** Weißenfels.

Verkäuferin
sucht in Posamenten-, Manufakturoder Schnittgeschäft Stelle, wird auch in bessere Familie bei Kindern gehen. Näheres **H. Wernecke,** Mühlweg 16.

Junges gebild. Mädchen,
das schon als Verkäuferin in Stellung war, sucht passende Stelle in einem Handschuh- und Kravatten- oder diesem ähnlichen Geschäft. Gef. Offerten sub **Ww. 376** an die Exp. d. Ztg.

Jung. gebild. Mädchen,
21 Jahre alt, aus anständiger Familie sucht Stellung als Stütze der Hausfrau mit Familien-Anschluß. Antritt 15. April event. 1. Mai. Offerten erbeten unter **587 L.** an die Exp. d. Ztg.

Suche
für meine Tochter, 17 Jahre alt, Stellung zum 1. Mai als Stütze der Hausfrau nach Anhalt, wobei sich selbige in Küche und Haushalt ausbilden kann, ohne gegenseitige Vergütigung. Familienanschluß erwünscht. Offert. unter **B. W. Charlottenstr. 19,** part., abzugeben.

Junges Mädchen
von auswärts, im Schneidern perfekt, sucht Stelle als Stubenmädch. oder bei Kinder. **Schmeerstr. 4, II.**

Tüchtige junge Frau,
in allen häusl. Arbeiten erfahren, sucht für den ganzen Tag Beschäftigung **Schützenstr. 2,** 2 Tr.

Junges kräftiges Mädchen
sucht Stelle **Schlosserstr. 1, III.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Contor Leipzigerstr. 52
per 1. April oder später zu verm.

Laden mit Lagerraum,
beste Geschäftslage, sofort od. später zu vermiethen. Offerten unter **Z. 772** an die Exped. d. Ztg.

Laden
Geiststraße 65 sofort oder später. Zu erfragen **J. Schmuckler.** b

Laden mit Wohnung
in der Nähe des Waisenhauses 1. Okt. zu vermiethen. Off. erb. unter **N. 977** an d. Exp. d. Ztg.

In Cöthen, Anhalt
Comptoir mit Telephonanschluß, Stall, große Kellerei, passend für Bierverlag zc. per sofort zu vermiethen event. auch Wohnung. Offert. unt. **O. o. 392** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Kleiner Laden
zu verm. **Mansfelderstr. 10.**

Barbierstube,
günstig für Anfänger gelegen, 1. April billig zu vermiethen. Off unter **G.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**

Werkstatt
mit oder Wohnung zu vermiethen **Geiststraße 55.**

Werkstelle,
auch als Lagerraum sof. zu verm **Kl. Sandberg 18.**

Größ. trock. Lagerkeller
sofort oder später zu vermiethen **Königstraße 17.**

Ein Keller
ist per sofort zu vermiethen **Alter Markt 25.**

Wohnungen.

Am Fürstenthal
ist eine Wohnung 3 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 440 M. und eine zu 225 Mk. 1. Juli zu beziehen. Off. mit. **E. u. 3415** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Forsterstraße 15
ist die 2 herrschaftlich eingerichtete Etage für 560 Mark zum 1. Oktober beziehbar.

Wilhelmstraße 7
Wohnung, Gartenhaus, 3 große Zimmer, Kammer, Küche, Speisekammer, zu vermiethen.

Wilhelmstraße 7
herrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer und Zubehör, sofort oder per 1. April zu vermiethen.

Brüderstraße 2
halbe III. Etage, 6 Piecen und Zubehör für 480 Mk. zu verm. Näh. **Gr. Steinstr. 84.**

Hedwigstraße 6
herrschaftliche Beletage, renoviert, 7 Stuben, 3 Kammern, reichliches Zubehör, Gartenbenutzung, zu vermiethen.

Eine Wohnung
mit Garten zu 660 Mark per 1. April **Sophienstr. 4,** I. a

Hohenzollernstr. 40, part.
5 Stuben, Bad, Mädchenstube und Zubehör, 700 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Steinweg 1, III
schöne Wohnung, 5 Stuben, 4 Kammern, Küche, Speisek., Mitbenutzung der Bade-Einrichtung und reichl. Zubehör, per 1. Juli sehr preiswerth zu vermiethen. Zu erfragen **Steinweg 3.**

Meckelstraße 21, I.
freundliche Wohnung für 330 Mk. 1. April 98 zu vermiethen. Näh. daselbst im Laden. b

Goebenstraße 4
herrschaftliche Wohnung mit Garten, 430 Mark zu vermiethen. Näheres daselbst II. b

Neuban Friedrichsplatz 6
sind 1. Oktober cr. 1. September hochherrschaftl. Wohnungen, ganze Etagen, 8 Zimmer, großer Salon, Küche, Speisekammer, doppeltes Wasserclosett, Badeeinrichtungen, sehr reichlichem Zubehör, preiswerth zu vermiethen. Näheres beim Polier. b

Heinrichstraße 3
Parterre-Wohnung mit Garten, 650 Mk., zu vermiethen. Näh. bei **E. Britting,** Anhalter Straße 1.

Herrschaftl. Wohnung,
880 Mk., **Leipzigerstr. 52,** per 1. April oder später zu verm.

Leipziger Straße 56
ist die 3. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, event. kann Badezimmer eingerichtet werden, 1. Juli 1898 zu vermiethen. b

1. Etage,
5 Zimmer, 2 Kammern, Küche, Zub. verm. **Charlottenstr. 14, II.**

Halberstädterstraße 5,
besseres Eckhaus, mehrere Wohnungen (440—500 Mk.) 1. April zu beziehen. Näh. daselbst p., l.

300 Mark-Wohnung
zu vermiethen **Anhalterstr. 8.**

Freundl. Wohnung,
2 Stuben, 1 Schlafst., 1 K., 1 K. nebst Zubehör 1. April zu verm. **Burgstr. 24,** Besicht. 12—2 Uhr.

Eine Wohnung
sofort zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 60,** Hinterhaus II.

Moritzkirchhof 9, II
frdl. Stube sofort an einz. Leute.

Großes Zimmer
mit Kab., auch als Bureau z. verm. **Brüderstr. 11, 1. Et.**

Möbl. Wohnungen.

Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Anzeigen aufgenommen.

Großes möblirtes Zimmer
für 1 oder 2 junge Leute **Streiberstraße 21, II.**

Möbl. Zimmer
für Hrn. od. Dame **Karlstr. 1, II. r.**

Möblirte Zimmer
und Schlafstellen sind sofort zu vermiethen **Töpferplan 2** im Fleischer Laden.

Freundlich möbl. Zimmer
mit Cabinet billig zu vermiethen **Alter Markt 10.**

Gr. Berlin 2
möbl. Zim. mit Kabinet zu verm.

Dryanderstr. 30, p. r.
frdl. möbl. Zimmer zu verm.

Lessingstraße 22a
möbl. Zimmer an Herrn od. Dame.

Mbl. Zi., 10 M. Herderstr. 2, p. l.

Frdl. mbl. Zim. Martinstr. 17, II,

Frdl. mbl. Zimm. Thorstr. 7, p.

M. Zim. m. K. z. v. Steckstr. 22. II.

Frdl. mbl. Zim. Krausenstr. 17, I. r

Mansfelderstr. 9, III. r. fr. mbl. Z.

Mbl. Zim. Gr. Brauhausstr. 2.

Möbl. Zimmer Geiststr. 10, II.

Freundl. Schlafstelle
offen **Thomasiusstr. 2, II. r.**

Kl. Ulrichstraße 24, III.
möblirte Stube als Schlafstelle.

Steinweg 13, H. II, r.
anst. Schlafst. mit sep. Eing. offen.

2 anst. Schlafstellen Meckelstr. 8.

Frdl. Schlafst. Raffineriest. 1, II. l.

Anst. Schlafst. off. Steinweg 4.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Zum 1. Oktober
wird gesucht eine herrschaftliche Etagenwohnung mit 6—7 heizbaren Zimmern mit Balkon oder Garten. Angebote unter **A. a. 3405** befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 4. b

Wohnung
von 4 heizb. Zimmern u. Zubeh., Pr. 5—600 Mk., mögl. Neumarktviertel, per 1. Okt. gesucht. Off. u. **P. 979** an d. Exp. d. Ztg.

Zum 1. Oktober
suchen einzelne Leute Wohnung, bestehend aus: 3 Stuben, Küche und Zubehör, Parterre oder 1. Etage. Offerten mit Preisangabe erbeten unter **Dd. 382** an die Exp. d. Ztg.

Nähe d. Merseburgerstraße
wird von einzelnen Leuten Wohnung gesucht, enthaltend 2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör oder 1 Stube, 2 Kammern. Offerten mit Preis unter **Gg. 385** an die Exp. d. Ztg.

Beamter
sucht im Nordviertel von Halle bis 1. 7. 2 Stuben, Kam., Küche und Zubehör bis 300 Mark. Off. unter **R. 0266** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Alte Dame
sucht zum 1. Oktbr. ruhige freundliche Wohnung bis zu 300 Mark. Offerten unter **A. c. 3420** an **Rudolf Mosse.**

Wohnung bis 60 Thlr.
sof. gesucht Off. **Bärgasse 5, I.**

Möbl. Wohnungen.

2 gebildete Damen
suchen per sofort oder 1. April ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer in anständig. Hause Nähe der Ulrichstraße. Offerten erbeten unter **Hh. 386** an die Exp. d. Ztg.

Möblirtes Zimmer
vom 1. oder 15. April ab gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Ff. 384** an die Exp. d. Ztg.

Geldverkehr.

110,000 Mark
auf hiesige Grundstücke zur ersten Stelle und zu 4½ auszuleihen. Offerten unter **F. 970** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980325042/fragment/page=0002

20,000 Mark
Hypothek zu vergeben. Wo? sagt Rudolf Mosse, Halle.

15—20,000 Mark
auf schönes Handgrundstück zur 2. Stelle von zuverlässigem Zinszahler zur baldigen Auszahlung gesucht. Offerten erbeten unter **567 P.** an die Exp. d. Ztg.

Suche z. 1. od. 15. April 98 hinter 1. Stelle von 50,000 Mk. als 2. allein. Stelle 13,000 Mk. Werthtaxe ist 112,750 Mark, die Feuertaxe ist 79,000 Mark, Miethsertrag 4600 Mark. Gef. Offerten unter 578 B. an die Exped. d. Ztg. erb.

2500 Mark
Baugeld gesucht. Offerten unter **Jl. 387** an die Exp. d. Ztg. erb.

400 Mark
werden gegen völlige unzweifelhafte Sicherheit und gute Zinsen auf ein Jahr zu leihen gesucht. Offerten unter **590 O.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Grundstücke.

Guts-Verkauf.
Ein schönes Landgut in großem Dorfe an der Chaussee u. 1 Stunde von nächster Bahnstation gelegen, mit circa 83 Acker (150 Morgen) gute Bodenlage und massive Gebäude, ist unter günst. Zahlungsbedingungen für den Preis von 90,000 Mark sofort zu verkaufen. Alles Nähere durch Schnittw.-Händler **H. Schurig**, Falkenhain bei Wurzen in Sachsen.

Hausgrundstück
in welchem seit langen Jahren Materialwarenhandel und Restauration mit Branntweinhandel betrieben wird, in einem großen Dorfe in der Nähe von Eisleben mit vorwiegend bergmännischer Bevölkerung soll unter günstigen Bedingungen bei 2000 Mark Anzahlung verkauft werden. Offerten unt. **568 Q.** an die Exp. d. Ztg.

Hausverkauf.
Verkaufe sofort preiswerth mein Wohnhaus, Stallung und Garten, passend für jeden Professionisten, mit u. ohne Hauspfan. 2/3 Zahlung können jahrelang unkündbar stehen bleiben. **R. Burkhardt**, Schortau bei Neumark.

Mein Grundstück,
in Aschersleben gelegen, worin seit langen Jahren Materialw.-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, ist altersholber sof. preiswerth zu verkaufen. Offert. sub **W. S. 18** befördert **Paul Reinemund**, Annoncen-Expedition in Aschersleben.

Eckhaus,
an einer Hauptverkehrsstr., Industrieviertel, in welchem 2 flotte Geschäfte betrieben werden: 1. Colonial- u. Destillationsgeschäft, 2. Restauration, mit 7 Prozent verzinsbar. Hypotheken fest, bei einer Anzahlung von 7000—8000 Mk. zu verkaufen. Offert. nur von Selbstreflektanten unter **M. 928** an die Expedition dieser Zeitung.

In Gernrode a. Harz
ist Hausgrundstück mit 4 Morgen Garten und vollständigem Meublement zu vermiethen. Auch wird pensionirten Beamten bei freier Wohnung und 1 Morgen Garten die Aufsicht übertragen. Näheres durch **Binneweiß**, Sternstr. 8.

Mein Hausgrundstück,
in bester Lage, mit Manufaktur- u. Posamentengeschäft, beabsichtige ich veränderungshalb zu verkaufen. **Marie Presche** in Löbejün.

Agentur-Geschäft,
gutgehend, in einer Stadt in der Provinz Sachsen, ca. 12,000 Einwohner, ist anderer Unternehmungen halber per sofort oder 1. April unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub **A. C. 264 Rudolf Mosse**, Magdeburg erbeten.

Colonialwaarengeschäft,
nachweisbar gutgehend, in Prov.-Stadt, ist Umstände halber unter günstigen Bedingungen zu verkauf. Zur Uebernahme 5—6000 Mark erforderlich. Offerten sub **588 M.** an die Exp. d. Ztg.

Gangb. Materialgeschäft
mit verschiedenen Nebenartikeln ist krankheitshalber sofort zu verpachten resp. zu verkaufen. Offerten unter **586 K.** an die Exp. d. Ztg.

Materialwaaren-Geschäft,
gutgehend, in größerem Orte, mit Bäckerei, ist wegen Todesfall preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **Ll. 389** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Viktualien-Geschäft,
gutgehend, viel Bier und Selterswasserumsatz, ist umständehalber sofort zu verkaufen. Offert. unter **L. s. 3428** befördert **Rudolf Mosse**, hier.

Schlosserei-Verpachtung.
Meine Schlosserei mit Dampfbetrieb ist zum 1. Juli d. J. mit sämmtlichem Handwerkszeug und Drehbänken pachtweise zu übernehmen. **G. Fränke** in Trotha, Lindenstraße 5.

Conditorei-Verkauf.
Eine Conditorei mit flotter Kundschaft ist anderer Unternehmungen halber preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **559. G.** beförd. die Expedition dieser Zeitung.

Bäckerei-Verkauf.
In einem industrie- und verkehrsreichem Orte von ca. 5000 Einwohnern mit Bahnstation, in der Nähe von Halle, ist eine gutgehende Bäckerei mit Grundstück in bester Geschäftslage wegen Todesfall zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen Offerten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Leipzig, unter **J. 701** gelangen lassen. Agenten verbeten.

Bäckerei-Verpachtung.
Beabsichtige meine gutgehende Bäckerei in bester Geschäftslage Bitterfelds anderer Unternehmungen halber anderweitig zu verpachten. Näheres **Bitterfeld**, Burgstraße 23.

Gute gangbare Bäckerei,
flottes Geschäft, ist sofort zu verpachten und zu übernehmen. Off. unter **K. 974** an die Exp. d. Ztg.

Gasthof mit Bäckerei,
Material-Geschäft, Tanzsaal, 1/2 Morgen Garten, 1 Morgen Acker, veränderungshalber zu verkaufen. Preis 18,000 Mark. Anzahlung 7000 Mark. Beste Lage im Orte. Näheres erth. **Friedrich Willecke**, Frose in Anhalt.

Gutgehender Gasthof
mit Materialwaaren-Geschäft und Bäckerei und wenig Concurrenz, ist krankheitshalber preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **Kk. 388** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Gasthof
in einem belebten Kirchdorfe, mit 30 Morgen gutem Acker u. Wiesen, 15 Morgen Wald, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Offerten unter **No. 122** postlagernd **Nieoty (Oberl.)** erbeten.

Restaurations-Grundstück
mit Saal, Garten, Kegelbahn, in sehr flottem Betriebe, Lagerbier-Umsatz jährlich 200 hl, in einer Stadt von 5000 Einwohnern, umständehalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **591. P.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Restauration
mittelgroßes Eckgrundstück von 2 Seiten Front, größeres Wohnhaus daneben, mit flotten Materialgeschäft, Hausschlachterei, ältestes Geschäft in verkehrreichster Stadt, — Geldgrube — wegen Schwerhörigkeit und Alter sofort verkäuflich. Zur Uebernahme sind 10 bis 12,000 Mark nöthig. Uebergabe sofort. Anfragen unter **P. 0264** an die Exp. d. Ztg. Sof. Antwort.

Ein Restaurant,
altes Geschäft, sofort zu verpachten. Offerten unter **H. 972** an die Exp. d. Ztg.

Größeres Gartengrundstück
oder sich dazu eignenden Acker suche in oder in der Nähe von Halle zu kaufen oder auf längere Jahre zu pachten. Gefl. Offerten mit Preis- und näheren Angaben unter **581 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Pachtgesuch.
Tüchtige Wirthsleute suchen einen besseren Gasthof in einer Stadt oder großem Dorfe in Pacht zu nehmen. Bierpacht nicht ausgeschlossen. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter **L. V. 2777** befördert **Rudolf Mosse**, Leipzig.

Mittleres Restaurant
von jungen Leuten zu pachten gesucht. Offerten unter **M. 976** an die Expedition dieser Zeitung.

Verkäufe.

Tafelförmiges Klavier
und 1 Drehpianino zu verkauf. **B. Döll**, N. d. Universität 1. a

Reibiegmaschine,
von zweien die Wahl, verkauft **Berger**, Schmiedemstr., Löbejün.

Sauberes Waschgefäße
in allen Größen, passend zu Hochzeitsgeschenk u. Ausstattung, auch mehrere gebrauchte Wannen billig zu verkaufen **Bernhardhstr. 16.**

Für Restaurateure!
40 Stück gebrauchte Restaurationsstühle, Bierdruckapparat, Eisschrank, 5 Sauguen, Spiegel, Aufwaschtisch, Stammtisch, Laterne rc. verkauft sehr billig **M. Schemmel**, Möbelhandlung, Rathhausstraße 6.

Büffet,
neu, Nußbaum, Prachtstück, preiswerth zu verkaufen bei **A. Hille**, Tischlermeister, Mittelstr. 1.

Braune Plüschgarnitur,
gut erhalten, billig zu verkaufen **Parkstraße 2, part. r.**

Neues Sopha,
Tisch und Schreibsekretär billig zu verkaufen **Fleischerstr. 24.**

Neuer einfach. Schreibtisch
billig zu verk. **Herderstr. 2**, p. l.

4 Stück alte Fenster,
für Gärtner, auf Mistbeet passend, 2 Füllungsthüren mit Futter zu verkaufen **Steinweg 4.**

Neue Bettstelle
verk. billig **Steinweg 12.**

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark **Leipzigerstraße 41, II.**

Wiener Zuckergeschirre,
ein Paar elegante echte, so gut wie neu, billig zu verkaufen **Merseburger Straße 165.**

1 Gang Kutschwagenräder,
gebraucht, stehen billig zum Verkauf **Merseburger Str. 165.**

6 große Lampen
zu verk. Restaurant Thorstr. 29.

Guterhaltene Schiebekarre
billig zu verk. **Lilienstr. 1, p., r.**

Uniformen,
gut erhalten (Einj. freiw. Unteroffizier) zu verk. **Grünstr. 11, p.**

Dunkle Hose
zu verkaufen **Bergstr. 4**, part.

Schwarzes Frühjahrsjacket
(guterhalten) für Damen und ein Frühjahrspaletot für Knaben von 2—4 Jahren sind billig zu verk. Wo? sagt die Exped. d. Ztg.

Eine Fischotter,
schönes Exemplar, mit Glaskasten, billig zu verkaufen. Näheres **J. Drese** in Gröbzig.

Gut bewurzelte
Wein- und Stachelbeerstöcke verk. billig **Karl Barth**, Radewell 40.

Samen- u. Speisekartoffeln
vorzüglich Frühblaue zu verkaufen. **Karl Better**, Zchstedt (Kyffhäuser)

Herren-Rover,
neu, Modell 98, erstklassig, Kaufpreis 178 Mk. (bei 3 Stück 5 %) durch **Emil Heynert**, Leipziger Straße 64.

Sehr gutes Fahrrad
„Wanderer" billig verkäuflich **Alter Markt 5, I.**

Doppelsitzer-Fahrrad
(Herren- und Damensitz), fast neu, für 250 ℳ verk. **Alt. Markt 5, I.**

Ideal-Damenrad,
neu, elegant, besonderer Verhältnisse halber mit Verlust zu verkaufen **Streiberstr. 13, I.**

Amerik. Damenrad,
zweimal gefahren, billigst zu verkaufen. Gefl. Offert. unter **Nn. 391** an die Expedition d. Zeitg.

Kinderwagen
mit Gummireifen zu verkaufen **Schweischtestraße 21, II. l.**

Dreirädr. Kinderwagen,
gut erhalten, ist billig zu verkaufen **Schillerstraße 59, II.**

Einen leichten
einspänner Tafelwagen billig zu verk. Zu erfr. **Trödel 1, II.**

Mittleres Pferd,
flott und zugfest, sowie ein Wagen ohne Federn, pass. für Fleischer, zu verk. **Moritzkirchhof 8.**

Ein schlachtbarer Bulle
steht zu verkaufen bei Wittwe **Hildmann** in Riethnordhausen bei Ebersleben a/Helme.

2 Bienenvölker,
(deutsch normal Kästen) in gutem Zustande, sind zu verkaufen. Näh. bei **W. Willing**, Görzig, Filiale des Hallescher Central-Anzeigers.

2 fette Schweine
zum Hausschlachten verkauft **W. Modler** in Schwoitz bei Landsberg, Bezirk Halle.

Ein Läuferschwein,
zur Zucht passend, zu verkaufen **Rothsch de bat Nr. 21.**

Kaufgesuche.

Gebrauchtes Pianino,
gut im Ton, wird zu kaufen gesucht. Offerten u. **P.T. 52536** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S.

Bücherschrank,
Kleiderschrank und Tisch, gebraucht aber gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis und Beschreibung unter **Ee. 383** an die Exp. d. Ztg.

Schlosserhandwerkzeug
zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter **G. 971** an die Exp. d. Ztg

Guterh. Break
oder Selbstfahrer zu kaufen gesucht. **Otto Dockhorn**, Sandersleben 1/M.

Gebr. Handrollwagen
wird zu kaufen gesucht. Angebote **Bahnhofstraße 17** im Laden abzugeben.

Vermischtes.

Junger Landwirth,
Ende der 20er, mit bedeutendem Vermögen, sucht die Bekanntschaft junger Damen mit etwas Vermögen, behufs späterer Verheirathung. Ernstgemeinte Gesuche nebst Photographie unter Chiffre **G. V. 12** postlagernd **Mücheln** (Bez. Halle a. S.) zu senden.

Geb. Gutsbesitzerstochter,
welche 60,000 Mk. Vermögen besitzt, kann sich mit vermögendem Gutsbesitzer verheirathen. Offerten an Frau **Alberd**, Martinstraße 9, einzusenden.

Junger Landwirth,
Mitte 20er, Besitzer eines schönen Stadtguts, wünscht sich zu verheirathen. Junge wirthschaftliche Damen mit einem disponiblen Vermögen von mindestens 30,000 Mark mögen ihre Adresse vertrauensvoll niederlegen unter **T. 0268** in der Exped. d. Ztg.

Heirath.
Junger Mann, 27 Jahre alt, mit Lebensstellung, sucht passendes Mädchen zwecks baldiger Verehelichung. Off. unter **M. 0261** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Heirath.
Schmiedemeister, 38 Jahre alt, ganz alleinstehend, eigene Schmiede mit guter Kundschaft, neu gebaut, mit 6 Morgen Land, wünscht mit junger Wittwe oder ält. Mädchen mit etwas Vermögen in schriftliche Verbindung zu treten. Vermittler verboten. Refl. wollen ernstgemeinte Offerten unter **280 E. G.** postlagernd **Ohpanien** bei Unterfurt gelangen lassen.

Pension für Töchter.
Töchter jeden Alters, die zu ihrer Ausbildung nach Halle kommen, finden bei der Unterzeichneten gute Pension, liebevolle Aufnahme und angenehmes Familienleben. Frau verw. Rektor **Paasch**, Landwehrstraße 9, part.

Reell.
Einer jungen Dame, Landwirthschafterin, wird hierdurch Gelegenheit geboten, beh. Heirath. **Verm.** nicht unbedingt nöthig. Angenehme Erscheinung, liebevolles Gemüth, nicht über 23 Jahre, erforderlich. Darauf reflekt. Damen können ihre Adresse, wenn möglich mit Photographie, welche unter Kreuz. Verschwiegenheit zurück erstattet wird, sub **J. K. 3383** an **Rudolf Mosse**, Halle senden.

Ein geb. junges Mädchen,
25 Jahre alt (Waise), ohne Vermögen, aber Aussteuer und Wirthschaft und ein kleines, 5 Jahre altes Mädchen, möchte mit ehrenhaftem Herrn in Briefwechsel treten behufs baldiger Heirath. Gefl. Offerten erb. unter **583 G.** an die Exp. d. Ztg.

Pension
mit separatem Zimmer für Schüler Nähe Waisenhaus zu billigem Preise. Offerten unter **D. 968** an die Exp. d. Ztg.

Pflegeeltern
besseren Standes werden für einen Knaben, 4 Jahre alt, gesucht. Off. unter **L. 975** an die Exp. d. Ztg.

Ein Kind
anst. Eltern wird von einer Beamtenwittwe in Pflege zu nehmen gesucht. Offerten unter **Q. 0265** an die Exped. d. Ztg. erb.

Schreiber
mit netter Handschrift bittet um Beschäftigung für die Abendstunden ins Haus. Gef. Offerten unter **Qq. 370** an die Exp. d. Ztg. erb.

Wer schreibt
einen Contract ab? Offerten und Angabe der Gebühren an **Schmidt**, Harz 11. Schreibmaschine bevorz.

Feine Damenschneiderei.
Durchaus erfahrene perfekte Schneiderin nimmt noch Kundschaft an. Reelle gute Bedienung zugesichert **Harz 27, III. r.** a

Ordentliche Frau
sucht Wäschen **Thorstr. 32, I.**

Holz aufgefangen
Giebichenstein, Rainstraße 9.

Schwarzer Kleemmer
gefunden **Böckstraße 9**, part.

Goldener Kleemmer
in der Leipziger Straße zwischen den Geschäftshäusern von Elkan und Kohlig verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Leipziger Straße 90**, Laden.

Dienstbuch verloren
von Augustastraße bis Leipzigerstraße. Bitte abzugeben **Neunhäuser 3, I.**

Kinderschuh verloren.
Geg. Bel. abzug. Luckengasse 13, p., r.

Schildpattlorgnette
mit langem Stiele verloren von Marktkirche bis Gr. Ulrichstraße. Gegen Belohnung abzugeben **Fritz Reuterstraße 15, I.**

Hellgelbe Dogge
zugelaufen. **Richard Bauermann** in Ammendorf.

Leonberger Hund
mit Maulkorb, auf den Namen „Nero" hörend, entlaufen. Abzugeben gegen Vergütung der entstandenen Kosten **Reideburger Straße 1.**

Julius!
Kommst Du Dienstag nach m. Schwester oder versehe D. überhaupt nicht? Sntg. kö.

---

9 Satz
Dreschmaschinen,

sämmtlich im besten betriebsfähigen Zustande (8 Satz davon sind neuester Construction) sollen im Ganzen ev. mit langjähr. guter Dreschkundschaft, oder auch in einzelnen Sätzen, sehr preiswerth sofort wegen Krankheit des Besitzers verkauft werden. Näheres durch

W. Tripp, Oschersleben.

Für guterh. Herrensachen, Damenkl. in Wolle u. Seide, Betten, Wäsche, Möbel z. h. Pr. Frau **Hohmann**, Dachritzstr. 13.

Neue nußb. Sekretäre, Vertikom, Weilerschränkchen mit Spiegel, Kommoden, Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle verk. bill. Anhalterstr. 12.

Fahrstuhl,

ganz neu, zur Benutzung auf der Straße sowie im Zimmer, steht sofort preiswerth zu verkaufen **Königstraße 6**, 2 Treppen.

Dauerhafte Waschgefäße, Bier- und Fleischerwannen
verkauft **R. Katsch**, Albrechtstr. 23.

Eschen,

starke Bäume, auch Anpflanzen, per Stück 20 und 25 ₰, Sauerkirschbäume offerirt billigst
Albert Meisert, Cönnern a. S.

E. Walthers Nachf.

Moritzwinger 1
und Steinweg 26
empfehlen ihr großes Lager in:

Farben,
Firniss,
Lack,
Leim,
Pinsel etc.

zu den billigsten Preisen.

Gänsefedern hochf. Ware, nur ganz kleine weiße Federch. außerst volldaunig, vorzügl. Deckbett, Pfd. 2,65 M. Dieselbe Sorte, ein wenig kräftiger, nicht ganz so daunig 2 M. Gänseschlachtfed., wie sie gerupft werden 1,50. Geriffene Fed. grau 1.75, halbweiß 2.50, weiß 2.75, 3.00, 3.50 M. Jede Ware wird in mein. Fabrik sauber gereinigt; daher voll. trocken, klar und staubfrei. Garantie Zurücknahme.
Krohn, Lehrer a. D. **Altrestz** (Oderbruch).

---

2 Ladentische, 3 Obstregale, 1 gr. Kiste, 1 Decimalwaage, 1 Tafelwagen, 1 Ofen, Patentflaschen, Kohlenanzünder umzugshalb. zu verk. **Thomasiusstraße 5**, Laden.

Plüschgarnituren, Divans, Betts. mit Matratzen, zwei Gebett neue vollständige **Federbetten verkauft** sehr billig **Geiststraße 29.**

Zwei länger gestandene nußb. Büffets zu verkaufen unterm Einkaufspreis, Plüschgarnituren billigst Fleischerstraße 31.

---

ff. neue Malta-Kartoffeln,
ff. neue Isländer Heringe
empfiehlt **Gustav Friedrich,**
Bärgasse am Markt.

Vogelfutter.

Zu allen Futterniederlagen von **Schiffer-Köln** befindet sich ein Verzeichniß der beliebtesten Stubenvögel mit Angabe des Hauptfutters und der Beigaben (Leckerbissen) zu Jedermanns Einsicht. Daselbst werden auch Gratisbroschüren über Vogelpflege vertheilt.

Niederlagen in allen besseren Drogengeschäften.

Wer
Kehlkopf und Lunge
viel anstrengen und beide so hochwichtigen Organe in der
rauhen Jahreszeit vor Erkrankungen bewahren will, der gewöhne sich daran,

FAY's ächte
Sodener Mineral-Pastillen
täglich zu gebrauchen.

Preis 85 Pfg. p. Schacht.
zu haben in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwhdlgn.

Heu,

hiesiges, in Fuhren und Bunden verkauft
Mansfelder Str. 51, I.

Der von der
Deutschen Kaffee-Import-Gesellschaft
KOELN am Rhein
hergestellte

Brillant-Kaffee
mit der Hand

ist ein **reiner, gebrannter Bohnenkaffee,** durch besondere Mischung und Brennart unerreicht an **Kraft, Güte** und **Aroma.** Diese feinste Kaffeemarke vereinigt **höchsten Wohlgeschmack** mit **billigstem Preise.**
Niederlagen zu 75, 80, 85 und 95 Pfg. per 1/2 Pfd.-Packet in Halle bei **Rudolf Bauer,** Leipz. Str. 55, **C. Höfer,** Germania-Drogerie „Kaisersäle", **Johannes Schwarz,** Geiststr., **Carl Tornow,** Leipz. Strasse.

Futterkartoffeln
hat abzugeben
G. Franke, Rother Thurm.

Eine Domaine in der Nähe von Halle sucht sicheren und stehenden
Abnehmer
von frischen Eiern, pro Woche ca. 10 Schod. Offerten sub 580 N. an die Expedition dieser Zeitung.

Pferdedünger
kann regelmäßig abgeholt werden
Charlottenstraße 10.

Bückeburger
Hühneraugenpflaster
(aus der fürstlichen Hof-Apotheke in Bückeburg),
schnell und sicher wirkendes Mittel zur schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen, Warzen u. Ballen. Zu Schachteln à 40 ₰ (enthaltend 9 Stück Pflaster mit Gebrauchsanweisung).
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.
Fernsprech-Anschluß Nr. 779.

Wurstschmalz, à Pfund **40 ₰,**
Schinkenschmalz, à Pfund **60 ₰,**
Gepökeltes Knochenfleisch, Pfd. **20 ₰**
W. Nietsch,
Leipz. Str. 77.
Hoflieferant.
Fernspr. 166.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzwinger,
IV. im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.
V. Vor dem Steinthor (Walhalla).

Alle fünf sind **geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.**

Es wird verabreicht:
Kaffee
Cacao
Milch
Fleischbrühe
Selterwasser
Limonade
zu 5 Pfg.

in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.

Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer**, Ecke der Leipziger u. Königstraße, Herrn Kaufmann **Hille**, Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Flade**, Zwingerstr. 5 zu haben

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980325042/fragment/page=0003

3½% Pommersche Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906.
3½% Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
3½% Preussische Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
3½% Deutsche Grundsch.-Bk., Real-Obl., unkdb. b. 1906
3½% Pfandbr. d. Preuss. Pfandbr.-Bk., unkdb. bis 1905
habe ich stets in Stücken von **100 bis 1000 Mk.** vorräthig und verkaufe dieselben zum Berliner Börsen-Kurse **franco Provision.**

Julius Becker

Bankgeschäft. **Martinsberg 9.** Fernsprecher 453.

Einjährig-Freiwillige.

Im letzten Schuljahre bestanden 22 Schüler der Anstalt vor den Königlichen Prüfungskommissionen für Einjährig-Freiwillige, darunter mehrere mit einfacher Volksschulbildung nach 12—18 monatlicher. Tertianer durchschnittlich nach 3—6 monatlicher Vorbereitung. Zahlreiche Schüler der Anstalt erhalten alljährlich Reifezeugnisse für die oberen Klassen höherer Lehranstalten. Honorar für Unterricht 125 Mark vierteljährlich.

Wissenschaftliche Lehranstalt zu Kiel
(In- und Externat).
Dr. Schrader.

Staatlich genehmigte

höhere Privat-Knabenschule

zu Halle, Friedrichstrasse 24.

Vorschul-, Gymnasial- und Realschulabtheilungen.
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl bis Unter-Sec. incl.
Beginn des neuen Kursus am **19. März Morgens 8 Uhr.** Aufnahme der Vorschüler Morgens 10 Uhr. **Fr. Hütter. A. Zander.**

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule,

akademische Lehranstalt I. Ranges
für modernste Damenschneiderei und Wäsche-Confection, älteste und **bestrenommirte** am Platze.
Alte Promenade 35. der Hauptpost schräggüber.
System und **Methode der Berl. Akademie.** Ausbildung als **Directricen.** Ferner Unterricht in **sämmtl. Kunsthandarbeiten.** Auf Wunsch **Pension.** Für Damen **höh. Stände** Separat-Kurse. Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin Frl. **Clara Martini.**

Vertreter anderer Versicherungs-Gesellschaften, sowie Agenturgeschäfte etc.

die den Verkauf oder die Vermittlung von Policen für die

Lebenslängl. Eisenbahn-Unfallversicherung

gegen hohe Provision übernehmen wollen, werden gebeten, sich an die

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln

zu wenden.

Offerire

mein reichhaltiges Sortiment nur **echter, gut ausgereifter Blumen- und Gemüse-Sämereien,** sowie alle blühende Blumen in Töpfen, was die Saison jetzt bietet. Alle Sorten Frühgemüse, auch Obstbäume, Beerenobststräucher aller Art, **Rosen,** Hochstämme und niedere, alle prima Sorten zu den billigsten Preisen.

Marktstand: vis-à-vis der Marktkaffeehalle, neben der Plakat-Säule.

Auch kann zu jeder Zeit ein **Sohn** achtbarer Eltern bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Otto Stieber,
Gärtnereibesitzer in **Passendorf** bei Halle a/S.

Stets frisch vorräthig:

Rennthier-Rücken und -Keulen,
franz. Poularden, Capaunen, Puter, Enten, Hähnchen, Schnechühner, Haselhühner.

Ia. Holländer Austern.
Frische Hummer, Caviar, Lachs.

Messina-Orangen, roth und weiss,
à Dtzd. **80 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50 Mk.**

Frische Gurken, Salate, Radiesen, Artischoken, fr. Trüffeln, Champignons, Waidmeister, Ananas.

Neue Kartoffeln, ff. Matjesheringe.
Alle Sorten feine Fleischwaaren.

Gemüse- u. Früchte-Conserven
beste Waare, billigst.

Thees, Chocoladen, Cacao, Biscuits.

Leipziger Str. 5. **Julius Bethge** **Fernspr. 251.**
Inh.: **Klippert & Engel.**
Weinhandlung, Austernstube.

Wenn Sie nur ein einziges Mal

Fleisch, Bratkartoffeln etc. anstatt mit Butter oder Schmalz mit **Mannheimer Palmin** gebraten, Gemüse und andere Gerichte mit Palmin gekocht, Kuchen und sonstige Bäckereien mit Palmin gebacken haben, so werden Sie bei richtiger Anwendung kein anderes Speisefett anwenden mögen. Mannheimer Palmin ist Pflanzenfett, das reinste Speisefett, das existirt, frei von jeder Fettsäure, von Keimen und Bazillen, daher die Palmingerichte rein und lieblich im Geschmacke und haltbar (Bäckereien über 10 Tage) sind. Ueberall zu verlangen oder zur ersten Probe 2 Mustertafeln gegen 30 Pfg. in Marken ab Fabrik **H. Schlinck & Co., Mannheim.** Im Berliner Lette-Verein, der für alle Haushaltungs-Schulen Deutschlands vorbildlich ist, hat Palmin die höchste Aufmerksamkeit erregt. Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich hat bei einem Besuch eine Palmintorte bestellt.

Hygien. Schutz von **Dr. Guttmann** ist f. 4 Jahren das ärztl. anerkannt Sicherste. ½ Dtzd. 1.50, ¹/₁ Dtzd. 2,50, 5 ¹/₁ Dtzd. 10 Mk.
(kein Gummi) **P. Schindler,** Berlin S., Dresdnerstr. 78.

Nach England

über **Vlissingen (Holland) — Queenboro.**
Zweimal täglich in beiden Richtungen

	Tagesdienst	Nachtdienst
Halle a/S. ab:	8⁴⁵ Nm.	11¹⁸ Vm.
London an:	7¹⁴ Nm.	7⁴⁵ Vm.

Grosse prachtvolle **Rad**dampfer. Wirkliche **See**reise mit den neuen Nachtdampfern nur 2¾ Stunden. Durchgehende Wagen. Speisewagen zwischen Wesel und Vlissingen. Directe Zugverbindung (nur an Wochentagen) von und nach **Queenboro,** nach und von **Liverpool, Manchester, Birmingham** und **Glasgow** via Herne Hill und Willesden Junction, **ohne London zu berühren.**
Auskunft, Fahrpläne u. s. w. bei: **Schrödel & Simon,** Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 50.
Die Direction der Dampfschiff-Ges. Zeeland.

Paul Danneberg,

Decorateur,
Halle a. S., Blücherstrasse 16.
Reichhaltiges Lager von Polstermöbeln.
Telephon 709.

Restaurant-Eröffnung.

Freunden und Bekannten zur gefälligen Nachricht, daß ich das
Restaurant Mühlrain Nr. 8
übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch **Johannes Graw.**
Sonntag früh Speckkuchen.

Deutscher Hof, Franckestr. 8.

Freitag den 25. März findet auf vielseitigen Wunsch mein
Zweites grosses Bockbierfest
statt, dabei **grosses Streich-Concert** sowie Vertheilung von **Bier-Orden** und **Kappen.** (Concert-Kapelle Seeger.)
Um recht zahlreichen Besuch bitten **Seeger. Engelmann.**

Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstraße 7 Fernsprecher 454
empfiehlt
Torten, Baumkuchen, Eis, Sahnenspeisen.
Specialität: **Nusstorten.** Neuheit: **Charlottenspeisen.**

In dem nasskalten Klima Deutschlands billiger und bekömmlicher als Bier!

Oswald Nier's Ungegypste!

Kein k. Gemisch, kein Malz, keine sog. schwer. Weine etc., **sondern** seit 1876 laut Fürst **v. Bismarck's** Worten: „Nationalgetränk". Angenehme, leicht trinkbare und dabei **so sehr stärkende**

Naturweine aus Weintrauben

v. 10 Pf. pro ¹/₁₀ L. an, sow. in **m. plomb. Orig.**-Flaschen v. ¹/₁₀, ¹/₅ u. ¹/₁ L.
f. Festlichkeit, Vereine, Krankenhäuser bew. **hoh. Rabatt!**
57 Centralgesch. (41 in Berlin) und über **1000** Filialen in Deutschland!
Ausf. Preiscourant nebst **Broschüre gratis** und **franco.**
Hauptgeschäft und **Versandabtheilung BERLIN N., Linienstr. 130.**
No. 17 **OSWALD NIER**

Filialen in **Halle a. S.**
bei Herren **Röhling & Trobsch,** Albrechtstr. 1, Ecke Bernburger Str.
„ „ **Paul Fritsche,** Wuchererstr. 75, Ecke Bismarckstr.
„ „ **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 6,
„ „ **Julius Herbst,** Rannische Strasse 14,
„ „ **Max Thümmler,** Weidenplan, Ecke Friedrichstr.
„ „ **A. Steinbach,** Königstr. 14.
„ „ **Carl Güstel,** Gr. Steinstr. 25,
„ „ **Carl Sauer,** Magdeburger Str. 47,
„ „ **Hornbogen & Gebauer,** Augustastrasse 11,
„ Frau Wwe. **Beyer,** Leipziger Str. 85.

Deutsch-sozialer Reformverein

für Halle und den Saalkreis.

Ordentliche Hauptversammlung

am **Dienstag den 29. März** Abends 8½ Uhr in **Petzolds Gastwirthschaft** Charlottenstraße, in welcher Bericht erstattet, Rechnung gelegt und der Vorstand gewählt wird. Anträge der Mitglieder sind 48 Stunden vor Beginn der Versammlung schriftlich einzureichen. **Der Vorstand.**

Gärtner-Verein

von Halle und Umgegend.
Sonnabend den 26. März Abds. 8 Uhr
Sitzung.
Der Vorstand.

Turn-Verein „Friesen."

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** in der städt. Schul-Turnhalle (Oleariusstraße). Meldungen von Mitgliedern und Zöglingen werden daselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal „Paradiesgarten" (Rathswerder) entgegen genommen. **Der Vorstand.**

Hall. Radfahrer-Verein

sucht noch einige Damen und Herren als aktive Mitglieder. Herren und Damen, welche sich einem Radfahr-Club anschließen wollen, werden ersucht, werthe Adressen unter **„All Heil" 3432** bei **Rudolf Mosse, Halle,** niederzulegen.

Schachspiel.

Zum Lehren des Schachspieles wird sofort ein
gebildeter Herr gesucht.
Offerten unter R. 993 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Dessauer Waldschlösschen

Neu! Landwehrstr. 21. **Neu!**
Sonntag den 27. März
Frei-Concert
von der **Europäischen Völkercapelle.**

Geese's Restauration.

Sonnabend von früh an **Pökelknochen.**

Größere Vereins-Zimmer
noch frei **Rest. Reichskanzler,** Leipziger Straße 17.

Saal, Vereinszimmer u. Kegelbahn zu vergeben.
„Weisses Ross."

Lehrer-Gesang-Verein

(Direktion: Professor Reukke).
Sonnabend den 26. März Abends 6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule.

Schüssler'sche Liedertafel.

Unser **37. Stiftungsfest,** verbunden mit **Concert** und **Ball** findet **Sonnabend, den 26. März, Abends 8 Uhr** im **„Neuen Theater"** statt, wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Dragoner.

Versammlung am 26./3. 98 im „Markgrafen".

Stadt-Theater Halle.

Freitag den 25. März
187. Vorst. 47. Vorst. außer Abonnement
Anfang **7** Uhr.
Benefiz für Herrn Kapellmeister Moritz Grimm.
Wegen Verhinderung des Herrn Hans Schütz anstatt der angekündigten Vorstellung:

Die Meistersinger von Nürnberg.
Oper in 3 Akten von R. Wagner.
Kapellmeister Moritz Grimm.

Personen.

Hans Sachs, Schuster	L. Dingelbey.
Veit Pogner, Goldschmied	E. Brandes
Kunz Vogelgesang, Kürschner	J. Hildebrandt.
Konr. Nachtigall, Spengler	Th. Raven.
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber	G. Hartmann.
Fritz Kothner, Bäcker	J. Fanta.
Balthas. Zorn, Zinngießer	E. Lübben.
Ulrich Eßlinger, Würzkrämer	E. Fischer.
Augustin Moser, Schneider	R. Zimmschlag.
Herm. Ortel, Seifensieder	E. Bedau.
Hans Schwarz, Strumpfwirker	O. Adolfi.
Hans Foltz, Kupferschmied	F. Wilhelmi.
Walther Stolzing, ein junger Ritter a. Franken	A. Stritt.
David, Sachs' Lehrbube	G. Förster.
Eva, Pogner's Tochter	H. v. Kuhnenfeld.
Magdalena, Eva's Amme	L. Tibelti.
Ein Nachtwächter	E. Stahlberg.

Nach dem 2. Akt längere Pause.

Sonnabend den 26. März
188. Vorst. 141. Ab.-Vorst. Farbe weiß.

Der Wildschütz
oder: **Die Stimme der Natur.**
Komische Oper in 3 Akten v. A. Lortzing.
Kapellmeister Matthaeus Pitteroff.

Personen.

Graf von Eberbach	J. Fanta.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Th. Paulmann.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	J. Hildebrandt.
Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen	G. Mack.
Nanette, ihr Kammermdch.	M. Bedau.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	G. Hartmann.
Gretchen, seine Braut	M. Koch.
Pancratius, Hanshofmstr. auf dem Schlosse	Th. Raven.
Ein Leibjäger des Grafen	E. Bedau.

Hierauf:

Weingeister.
Phantastisches Tanzbild in 1 Akt von M. Richards u. Adele Stahlberg-Wiest.
Kapellmeister Max Schneider.

Personen.

Der Kellermeister	Th. Raven.
Spund, Student	E. Bedau.
Schlauch, Student	E. Lübben.
Perkeo	B. Wilm.
Der Champagner	Stahlberg-Wiest
Der Grüneberger	C. Fischer.
Naumburger Schattenfeste	M. Wolf.
Ein Rater	M. Else.

Vorkommende Tänze: Grande Valse, Polka der Rhein-, Mosel- u. Pfalz-Weine, Czardas (Ungar-Weine), Becheretanz (Griechische Weine), Tarantella (Ital. Weine), Pas de deux à la Picarde (Franz. Weine), Mantoltanz (Spanische Weine), Grand Divertissement infernal (1. Spitzentanz, 2. Tanz der Champagnerteufel), Schlußballabile. — Schluß-Apotheose.

Nach dem 2. und 3. Akt der Oper längere Pausen.
Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 10½ Uhr.

Sonntag Nachm.: **Der Freischütz.**
Sonntag Abend: **Johannes.**

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**
Die **Alexander Newsky**-Gesellschaft (10 Personen), russische National-Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — **Oskar Messter's** „Lebende Photographien." **(Galeische Lokalbilder.)** — Die **drei Lepicp's,** Bravour-Luftgymnastiker am fliegenden Trapez. — Das **Mathias**-Trio, akrobatisch-excentrische Komödianten. — Der Miniatur-Clown **Herkurd,** Parterre-Gymnastiker. — Die drei Schwestern **Romanow,** Gesangs- und Tanz-Terzett. — Fräulein **Mizzi Braun,** Gesangs- und Kostüm-Soubrette. — Herr **Karl Ewald Schlosser,** Gesangs- und Charakter-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 27. März 1898.
Altenburg (Hofth.): Die Walküre.
Dessau (Hofth.): Figaro's Hochzeit.
Erfurt (Stadttheater): Nachmitt.: Der Freischütz. — Abends: Im weißen Rößl.
Gera (Fürstl. Th.): Faust. I. Abend.
Weimar (Hofth.): Nachm.: Im weißen Rößl. — Abds.: Der Evangelimann.

Orchestermusik-Verein.

Im Saale des Stadtschützenhauses
Sonnabend den 26. März Abends 8 Uhr
XVII. Vereinsabend.
Gade, Sinfonie B-dur.
Mendelssohn, Ouv. „Athalia".
Bizet, Fantasie aus „Carmen".
Boieldieu, Ouv. „Weisse Dame".

Radfahrbahn Giseke.

Sonnabend **Fahrabend mit Musik.**
Eintritt frei.

Ammendorf.

Gaudich's Restaurant.
Nächsten Sonntag
III. Abonnements-Concert.
Anfang 7½ Uhr.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980325042/fragment/page=0004